

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1853

7.9.1853 (No. 245)

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 245.

Mittwoch den 7. September

1853.

Bekanntmachung.

Die Kapitalsteuerverpflichtigen hiesiger Stadt werden in Kenntniß gesetzt, daß die Forderungszettel für das Jahr 1853 bei den Steuereinnehmereien ihrer Bezirke in Empfang genommen werden können, und daß diejenigen Forderungszettel, welche nach Verlauf von 8 Tagen nicht abgeholt sein sollten, den Betreffenden durch die Steuereinnehmereien werden zugesandt werden.

Karlsruhe, den 5. September 1853.

Großh. Hauptsteueramt.

Gläubiger-Aufforderung.

Alle Jene, welche an die verstorbene Nagelschmied Friedrich Linzig Wittwe, Wilhelmine geb. Soder, dahier eine Forderung zu machen haben, werden aufgefordert, solche am

Samstag den 10. d. M.,
Vormittags 8 Uhr,

bei Notar Kag (Amalienstraße Nr. 1) anzumelden.

Karlsruhe, den 1. September 1853.

Großh. Stadtamtsrevisorat.

Serberd.

Bersteigerung

von Möbeln, Weißzeug und Bettung.

In der Akademiestraße Nr. 20 wird im Auftrag des Herrn Partikulier Meier gegen baare Zahlung versteigert am

Montag den 12. September,
Vormittags von 9—12 Uhr,

Frauenkleider (wobei 3 seidene), Leibweißzeug, Küchengeräth, feines Porzellan, ein großes Tafelservice und verschiedener Hausrath;

Nachmittags von 2 Uhr an:

Schreinwerk: 1 Kanapee mit 6 Stühlen, 3 Pfeilerkommode, 1 Spieltisch, 1 runder Zulegtisch, 1 ovaler Theetisch, 1 aufbaumener Waschtisch und 1 zweithüriger Kleiderschrank, 1 Küchenschrank, 1 großer Spiegel in vergoldeter Rahme; sodann 4 vollständige Betten mit Koffhaarmatzen und Koff, Tischtücher, Servietten, Leintücher, Handtücher, Vorhänge u. Die Gegenstände sind alle gut erhalten und den Liebhabern zu empfehlen.

Serrenschmidt, Gerichtstaxator.

Wohnungsanträge und Gesuche.

Akademiestraße Nr. 2) ist ein Laden, nebst 2 bis 3 Zimmern, Küche, Keller und Holzplatz auf den 23. Oktober zu vermieten; auch sind zwei schöne Zimmer mit oder ohne Möbel sogleich zu beziehen.

Pirschstraße Nr. 42 ist eine Wohnung von 5 Zimmern und Alkof im zweiten Stock, nebst Mansardenzimmer und allen sonstigen Erfordernissen auf den 23. Oktober zu vermieten. Näheres daselbst.

Langestraße Nr. 175 ist die bel-étage mit 6 Zimmern, Alkof, Küche, Keller, Holzplatz, zwei Mansardenzimmern und sonstigen Bequemlichkeiten auf den 23. Oktober zu vermieten.

Lyceumstraße Nr. 6 ist im zweiten Stock ein Logis von 3 Zimmern, Küche und sonstigem Zugehör auf den 23. Oktober, sowie im dritten Stock ein Mansardenzimmer zu vermieten. Zu erfragen Herrenstraße Nr. 25 im zweiten Stock.

Stephanienstraße sind 2 elegant möblirte, freundliche Zimmer mit Alkof sogleich oder später zu vermieten. Auf Verlangen wird auch das Frühstück abgegeben. Näheres auf dem Kontor dieses Blattes.

Sähringerstraße Nr. 56 sind zu vermieten: auf den 1. Oktober zwei schön möblirte Zimmer mit Stallung für 3 bis 4 Pferde und Heuspeicher; ebendasselbst im Hintergebäude auf den 23. Oktober eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche, Speicher u. Näheres im untern Stock.

Sähringerstraße Nr. 59 ist im obern Stock ein Logis von 3 Zimmern, Alkof, Küche und allen sonstigen Bequemlichkeiten auf den 23. Oktober zu vermieten.

Eingetretener Veränderung wegen ist in einer der belebtesten Straßen eine sehr schöne Wohnung von 5 Zimmern, Küche, Mansarde, Waschkammer, Keller, Waschküche und Speicher-Antheil billigt auf den 23. Oktober oder früher zu vermieten, und kann jeden Morgen von 9 bis 12 Uhr eingesehen werden. Wo? erfährt man auf dem Kontor dieses Blattes.

Im Eck der Langen- und Lammstraße Nr. 7 ist im zweiten Stock eine Wohnung von 5 auf die Straße gehenden Zimmern, Küche, Speisekammer, Keller und sonstigen Bequemlichkeiten sogleich oder auf kommendes Quartal zu vermieten.

Wohnungsgesuch.

Zwischen der Kreuz- und Karlsstraße wird eine Wohnung von etwa 3 bis 5 Zimmern mit Zugehör

inm.

Joh. Maier.
Joh. Maier.
B. Köber, jun.
H. Köber, jun.

by. Bantz.

inm. Sal. Siegle.
Kaufmannsbr. 2
untere Stock.

by. Weill.

by. Soder.

inm.
Reinholt, Logis
Kreuzstr. 37, 2. St.

inm. by.
Leimling
Kreuzstr.

by. Sulzer.

sogleich oder auf den 23. Oktober zu miethen gesucht. Anerbietungen möge man im Kontor dieses Blattes abgeben.

Schneider. by.
2mal.
Abt. ...

Zimmergesuch.

Ein junger Mensch sucht in der Amalienstraße oder in ihrer Nähe für den Monat Oktober ein möblirtes Zimmer mit Kost. Offerten möge man im Kontor dieses Blattes abgeben.

by.

(1) N. B. Nr. 1072. [Ebgisgesuch.] Wer ein für eine Herrschaft geeignetes Haus oder Logis, bestehend in Salon nebst 8 bis 10 Zimmern, vier Dienerzimmern, Küche, Keller, Stallung und Remise u. sogleich oder auf den 23. Oktober zu vermieten hat, wolle seine Adresse dem Unterzeichneten ungesäumt zustellen.

Commiss. J. Scharpf,
Akademiestraße Nr. 33.

Vermischte Nachrichten.

Altmann, 2mal. by.
Oberw. ...

(1) [Dienstvertrag.] Ein Mädchen, das mit Kindern umzugehen weiß und sonstige häusliche Arbeiten zu verrichten versteht, kann in der Herrenstraße Nr. 17 im dritten Stock sogleich einen Platz finden.

Schreiber 2mal.

(1) [Dienstvertrag.] Aufkommendes Ziel wird für eine Staatsdiener-Familie in Landau ein solides und fleißiges Frauenzimmer im Alter von 25 — 30 Jahren als Köchin gesucht; dieselbe soll neben der Berrichtung in sonstigen häuslichen Arbeiten auch im Nähen bewandert und im Stande sein, empfehlenswerthe Zeugnisse ihrer früheren Dienstherren vorzulegen. Die Anmeldungen können Donnerstag den 8. d. M. Morgens 9 Uhr, geschehen im Commissionsbureau von F. Schreiber, Kronenstraße Nr. 11.

by.

(1) [Dienstgesuch.] Ein Mädchen, welches gut kochen kann und sich häuslichen Arbeiten gerne unterzieht, sucht auf Michaeli einen Dienst. Zu erfragen in der Amalienstraße Nr. 35.

by.

(1) [Dienstgesuch.] Ein Mädchen, welches noch nie hier gedient hat, wünscht auf Michaeli eine Stelle bei einer kleinen Familie oder zu Kindern zu erhalten. Zu erfragen in der Querstraße Nr. 32 im untern Stock.

by.

(1) [Dienstgesuch.] Ein junges Mädchen, welches noch nie hier gedient hat, waschen, puzen, nähen und stricken kann, auch Liebe zu Kindern hat, wünscht auf kommendes Ziel eine Stelle zu erhalten. Näheres in der Langenstraße Nr. 121 im zweiten Stock.

by.

(1) [Dienstgesuch.] Ein ordentliches Mädchen, welches bürgerlich kochen, waschen, puzen und den übrigen häuslichen Geschäften vorstehen kann, wünscht auf nächstes Ziel eine Stelle zu erhalten. Zu erfragen in der Kartesstraße Nr. 35 im untern Stock.

by.

(1) [Dienstgesuch.] Ein solides Mädchen, welches kochen, nähen und spinnen kann, sowie auch in allen häuslichen Arbeiten erfahren ist, wünscht eine Stelle auf Michaeli bei einer stillen Haushaltung zu erhalten. Näheres zu erfragen in der Langenstraße Nr. 97 im Hintergebäude im zweiten Stock.

(1) [Dienstgesuch.] Ein Mädchen von gefestem Alter, das bürgerlich kochen kann, sich allen häuslichen Arbeiten willig unterzieht, gute Zeugnisse besitzt und weniger auf großen Lohn als gute Behandlung sieht, wünscht auf Michaeli einen Dienst bei einer kleinen Haushaltung oder zu Kindern. Zu erfragen in der Müppurrerstraße Nr. 8 im Hintergebäude zu ebener Erde.

by.

(1) [Dienstgesuch.] Ein solides Mädchen, das kochen, waschen, puzen und pinnen kann, überhaupt sich allen häuslichen Arbeiten willig unterzieht, wünscht einen Platz auf nächstes Ziel. Zu erfragen Langenstraße Nr. 56 im Hintergebäude.

by.

(1) [Dienstgesuch.] Ein Mädchen, welches schon 7 Jahre bei einer Herrschaft diente und gute Zeugnisse besitzt, kochen, waschen, nähen, bügeln und puzen kann, wünscht in den Zimmern oder bei einer kleinen Haushaltung auf Michaeli eine Stelle zu erhalten. Zu erfragen in der Jähringerstraße Nr. 54 im dritten Stock.

by.

(1) [Dienstgesuch.] Ein Mädchen, welches schön weisnähen und bügeln kann, auch in den häuslichen Arbeiten gut erfahren ist, wünscht auf Michaeli eine Stelle als Zimmermädchen oder bei einer kleinen Familie zu erhalten. Das Nähere Stephaniensstraße Nr. 48 im zweiten Stock.

2mal.
Thomas.

(1) [Dienstgesuch.] Ein Mädchen, welches gut kochen, puzen und waschen kann, auch sich allen häuslichen Arbeiten willig unterzieht, wünscht auf nächstes Ziel einen Platz. Zu erfragen in der Durlacherthorstraße Nr. 19.

by.

(1) [Dienstgesuche.] Zwei solide Mädchen, wovon das eine kochen und allen häuslichen Arbeiten vorstehen kann, und das andere sich zu Kindern oder in eine kleine Familie eignet, suchen passende Stellen auf nächstes Ziel. Näheres im Commissionsbureau von F. Schreiber, Kronenstraße Nr. 11.

2mal.
Schreiber.

(1) [Dienstgesuche.] Zwei Mädchen, wovon jedes waschen, puzen, etwas nähen und bügeln, auch von der Herrschaft aufs Beste empfohlen werden kann, wünschen auf Michaeli einen Dienst. Zu erfragen in der kleinen Herrenstraße Nr. 9 im mittlern Stock.

by.

Eine solide Person findet einen Laufdienst mit guter Bezahlung und kann sogleich eintreten: Lindenstraße Nr. 8.

by.

Stellegefuch. Ein junger Mensch, welcher sich in allen Arbeiten wohl zu schicken, wie auch mit Pferden gut umzugehen weiß, wünscht eine Stelle als Bedienter oder Kutscher zu erhalten. Das Nähere besagt das Kontor dieses Blattes.

by.

Ein Mädchen empfiehlt sich im Weisnähen sowohl in als außer dem Hause. Näheres zu erfragen in der Hirschstraße Nr. 4. Auch ist daselbst eine große Krautstange und ein Waschkessel zu verkaufen.

by.

Kaufgesuch. Ein gutes, schon gebrauchtes, doch im ordentlichen Zustande erhaltenes Schmetterlingsbuch mit naturgetreu gemalten Tafeln wird zu kaufen gesucht in der Kreuzstraße Nr. 6.

by.

3mal. **Kaufgesuch.** Es werden 2 Marmorplatten, 3 Schuh 4 Zoll lang, 17 Zoll breit, zu kaufen gesucht. Näheres bei Herrn Posthalter **Kau** in Bruchsal.

by. Ein Lyceist der obersten Klasse bietet sich an, einem Knaben einer untern Klasse während diesen Ferien Unterricht in den für das Lyceum nöthigen Gegenständen zu ertheilen. Näheres Karls-Friedrichstraße Nr. 21 im dritten Stock.

Privat-Bekanntmachungen.

Thalfrischenwasser

1mal. à 48 kr. per Maas, per Krug 36 kr., Zwetschgenwasser 36 und 32 kr. per Maas; Rum, Arac, Punschessenz à 1 fl. per Flasche; Malaga, Madeira, Cherry, Bordeaux und Portwein bei

Gustav Schmieder.

Stearinkerzen.

4mal. by?
ja am
Münch. Von einer der bedeutendsten Stearinkerzenfabriken habe ich die Hauptniederlage erhalten, wodurch ich in den Stand gesetzt bin, Prima-Stearinkerzen in allen beliebigen Größen zu 36 kr. das gewichtige Pfund und zu 32 kr. das Paquet zu erlassen, was ich hiermit empfehlend anzeige.

H. Krauth,
am Spitalplatz Nr. 30.



Tägliche Omnibusfahrt

2mal. von Karlsruhe nach Kandell und Landau und retour:

Morgens $\frac{1}{2}$ 6 Uhr,
Mittags $\frac{1}{2}$ 2 Uhr.

Alle Commissionen werden auf's Pünktlichste besorgt.

Das Einschreiben ist nicht mehr im Waldhorn, sondern im Gasthaus zum König von England und im Gasthaus zum rothen Haus.

Karlsruhe, den 6. September 1853.

Karlsruher Kutschergesellschaft.

Tanzbelustigung.

by. Zur Feier des hohen Geburtsfestes Sr. Königl. Hoheit des Prinz-Regenten findet am Freitag den 9. d. M. bei Unterzeichnetem Tanzbelustigung statt, Anfang 3 Uhr. Wozu höflichst einladei

A. Witzel, zum Augarten.

Ruhrer Steinkohlen.

by. Ein Schiff mit Ruhrer Steinkohlen, Prima-Qualität, ist für uns angekommen, und verlaufen dieselben in Leopoldshafen im Schiff vom 8. bis 17. d. M. und fortwährend auf unserm Lager in Karlsruhe vor dem Rüppurrerthor um billigen Preis. Zugleich bringen wir auch unser Lager von St. Ingberter, sowie auch Ruhrer magere und fette Stückkohlen zum Ofenheizen in Erinnerung.

Karlsruhe, den 6. September 1853.
Justine Luz & Söhne.

Literarische Anzeige.

1mal. Im Verlage von **Scheitlin & Zollikofer** in St. Gallen ist so eben erschienen und durch alle Buchhandlungen zu beziehen:

Die Sagen des Elsasses,

zum ersten Male getreu

nach der
Volksüberlieferung, den Chroniken und andern
gedruckten und handschriftlichen Quellen
gesammelt und erläutert

von
August Stöber.

Mit einer Sagenkarte von J. Ringel.

Preis: 1 Rthlr. 24 Ngr.

Von den vielen Freunden der Geschichts- und Sagen-Literatur mit Sehnsucht erwartet, ist das genannte Werk, die Frucht langjähriger und unausgesetzter Forschungen des berühmten Fachkundigen, so eben erschienen und wird eine der ersten Stellen in diesem Gebiete einnehmen. Die beigegebene Sagenkarte, die mit höchster Sorgfalt und großem Geschmaack ausgearbeitet ist, verdient besondere Beachtung.

Kirchenbuchs-Auszüge.

- In der hiesigen katholischen Gemeinde geboren.
- Den 24. Juli. Karl und Ludwig, Zwillinge, Vater Friedrich Weber, Bürger und Maurermeister hier.
 - Den 24. Robert Karl Ludwig Anton, Vater Robert Pfertag, Bürger und Sattlermeister hier.
 - Den 28. Valentin Franz Wilhelm, Vater Johann Georg Hof, Bürger zu Sandweiler, Lehrer hier.
 - Den 1. August. Marie, Vater Ferdinand Ruser, Bürger zu Schwenningen, Feldwebel im großherzogl. 1. Füsilier-Bataillon hier.
 - Den 4. Joseph Anton, Vater Erhard Kastner, Bürger zu Ruppenheim, Schwadronschmied im großherzogl. 1. Reiter-Regiment hier.
 - Den 8. Karl August, Vater Andreas Dienger, Oberleutnant im großherzogl. Artillerie-Regiment hier.
 - Den 11. Emilie Hedwig Franziska, Vater Philipp Witzmaier, großherzogl. Postkath hier.
 - Den 11. Todtgeboren, eine Tochter des Joseph Anton Gärtner, Bürger zu Krozingen, Schwadronschmiedes hier.
 - Den 13. Karl Emil, Vater Karl Baumann, Bürger zu Sinzheim, Buchhalter bei großh. Generalstaatskasse hier.
 - Den 15. Hermann Karl, Vater Adolph Dees, Bürger zu Ettenheim, Revident bei großh. kath. Oberkirchenrathe hier.
 - Den 16. Anna Marie, Vater Wunibald Hof, Bürger zu Dos, Lokomotivführer hier.
 - Den 23. Theodor Heinrich Simon, Vater Johann Berger, Bürger zu Schwellingen, Kanzleidiener hier.

innal.

Katholische Kirchenmusik.

Heute Abend präcis 5 Uhr Probe für gemischten Chor im katholischen Schulhause.

W. Kallivoda.

Großherzogliches Hoftheater.

Donnerstag den 8. September. 38. Abonnementsvorstellung. **Zu Hause.** Familienscene in einem Aufzuge, von Bauernfeld. Hierauf: **Fröhlich.** Lieberspiel in zwei Aufzügen, von L. Schneider.

Frankfurter Börse am 5. September 1853.

GELDSORTEN.					
GOLD.			SILBER.		
	fl.	kr.		fl.	kr.
Neue Louis'or	11	—	Gold al Marco	382	—
Pistolen	9	47	Preussische Thaler	1	45
ditto Preuss.	9	58	5 Franken Thaler	2	22
Holl. 10 fl. Stücke	9	54	Hochhaltig - Silber	24	32
Rand - Ducaten	5	38			
20 Franken - Stücke	9	30	DISCONTO	3 1/2	0/0
Engl. Sovereigns	11	50			

Fremde.

In hiesigen Gasthöfen.

Darmstädter Hof. Hr. Muck, Architekt v. Oldenburg. Hr. Heing, Kfm. v. Pforzheim. Hr. Weg, Kfm. v. Lindau. Hr. Maier, Kfm. v. Mannheim. Hr. Weil, Kfm. v. Frankenthal.

Englischer Hof. Hr. Pocoloff, Rent. v. Petersburg. Hr. Pocoloff, Rent. v. Moskau. Hr. Wolff, Rent. von Schaidt. Hr. Wolff u. Hr. Mocalo, Rent. a. England. Hr. John Kirtham, Rent. von London. Herr Schmidt, Part. v. Nancy. Hr. Gröger, Kfm. v. Mannheim. Hr. Reinach, Bank. v. Frankfurt.

Erbprinzen. Hr. Rich. Freudenberg, Rent. m. Fam. u. Bed. v. Neuwied. Hr. A. Freudenberg, Kfm. m. Fam. daher. Hr. W. Brandt, Rent. v. Archangel. Hr. Bauer, Dr. jur. v. Wien. Hr. Kümich, Gastw. v. Petersthal.

Geist. Hr. Roman, Kfm. von Leipzig. Hr. Rollet, Stud. v. Laufanne.

Goldener Adler. Herr Kallhardt, Geistlicher von Langensteinbach. Hr. Eberte u. Hr. Eberhardt, Kaufl. v. Neckarelz. Hr. Günther, Sattlermeister von Baden. Hr. Hofmann, Part. daher. Hr. Bischoff, Müller v. Zimmern.

Goldener Ochse. Hr. Maas, Kfm. von Mannheim. Hr. Armbruster, Kfm. von Worms. Hr. Burger, Kfm. v. Fahr. Hr. Metzger, Kfm. von Hochingen. Hr. Genf, Kfm. v. Altona.

König von England. Herr Benzi von Lautrach. Hr. Koch, Lehrer v. Rannstadt. Hr. Ganster, Lehrer v. Stuttgart.

Raffaner Hof. Hr. Wilmersdorf, Lehrer v. Grefeld.

Pariser Hof. Herr Henry, Pastetenfabr. v. Straßburg. Herr Friedmann, Verwalter von Dresden. Herr Schöck, Kfm. von Heidelberg. Hr. Käfer mit Schwester v. Renchen.

Ritter. Herr Bertheimer, Lithograph von München. Frau Seig v. Baden. Fel. Umschneider von Reichenbach. Fel. Bussi v. Zürich. Hr. Kaufmann, Fischer v. Stuttgart. Hr. Sautter von Urach. Herr Barth, Kfm. von Kauf. Hr. Glaser, Amtrevisor v. Bretten. Hr. Dörflinger, Amtrevisor v. Wiesloch. Hr. Breitenstein, Rent. v. Wien.

Römischer Kaiser. Herr Graf von Bilz-Steinau, Gutsbes. mit Fam. und Bed. aus Oesterreich. Herr von Kniefeldt, k. l. Hauptm. a. Mailand. Hr. v. Grollmann, Oberstallm. m. Bed. v. Darmstadt. Hr. Blicener, Kfm. v. Koblenz. Hr. Kapferer, Kfm. v. Freiburg. Hr. Rühl, Part. v. Eisenach. Hr. Gyrger, geh. Rath v. Hannover. Hr. Roll-Monin, Rent. m. Frau a. d. Schweiz.

Rothes Haus. Hr. Herzog, Konditor v. Langenthal. Hr. Mitschell, Rent. v. Baden. Hr. Eggeling, Schau-

Redigirt und gedruckt unter Verantwortlichkeit der Ehr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung.

Witterungsbeobachtungen im Groß. botanischen Garten.

6. Septbr.	Thermometer	Barometer	Wind	Witterung
6 U. Morg.	+ 10	27" 10,5"	Nordost	trüb
12 " Mitt.	+ 11 1/2	27" 9,5"	"	Regen
6 " Abds.	+ 10	27" 9"	Nord	"

Eisenbahnfahrten.

Sommerdienst, vom 1. Juli 1853 anfangend.

Ankunft in Karlsruhe		Abgang von Karlsruhe	
8.36 Morgens	von Offenburg.	5.10 Morgens	nach
+ 10.44	" " Freiburg.	8.45	Durlach,
* 11.26	" " "	* 11.30	Bruchsal,
2.3 Nachm.	von Basel.	+ 12. —	Mittags
6.52 Abends	" " "	2.15 Nachm.	Heidelberg,
11.25 Nachts	" " "	7. —	Abends
7.20 Morgens	von	7.27 Morgens	bis Basel.
11.28	Mannheim,	11.35	" " "
* 12.38 Mittags	Heidelberg,	* 12.43 Mittags	" " "
+ 5.15 Abends	Bruchsal,	2.25 Nachm.	bis Offenburg.
** 5.45	Durlach.	** 5.50 Abends	bis Freiburg.
9.12	" " "	+ 6.20	bis Offenburg.

* Schnellzüge nur mit I. u. II. Klasse und Halt an den Hauptstationen. ** Beschleunigter Zug, bis Offenburg nur mit I. u. II. Klasse. + Gemischte Züge mit längerer Fahrzeit.

spieler u. Sänger a. Braunschweig. Hr. Münster, Apoth. v. Heidelberg. Hr. Munzinger, Kfm. von Leipzig. Herr Jung, Bierbr. v. Landau. Hr. Birth, Gastg. m. Fam. v. München. Hr. Krausmann, Dr. daher. Hr. Meßner, Part. v. Bamberg. Hr. Hoffmann, Kfm. mit Fam. von München. Hr. Köble, Fabr. v. Bessungen. Hr. Mabel, Kommiss. v. Altbreisach. Hr. Völter, Part. v. Königheim. Frau Bächle m. Sohn v. Rothensfeld.

Schwan. Hr. Groszinger, Hdm. v. Mühlheim. Hr. Maier, Hdm. von Baldkirch. Hr. Lehmann, Fabr. von Pforzheim. Hr. Dangie, Kfm. von Lyon. Hr. Tauber, Kfm. v. Hirschhorn.

Waldhorn. Hr. Stern und Hr. Wolf, Kaufl. von Landau. Hr. Flory, Reisender von Schaffhausen. Herr Wäbe, Posamentier v. Braunschweig.

Weißer Bär. Hr. Biedmann, Architekt v. München. Hr. Seig, Mechanikus daher. Herr Zell, Oberinspektor von Neuenburg. Hr. Früh, Fabr. von Ortenberg. Herr Müller, Kfm. v. Kreuznach. Hr. Lomberger, Kfm. von Paris. Hr. Wulfert, Gutsbes. m. Fam. v. Petersburg. Hr. Bienemann, Rent. daher. Hr. Schmieder und Herr Roth, Kaufl. v. Straßburg. Hr. Fischer, Kfm. v. Augsburg. Hr. Stürper, Fabr. v. Grefeld. Hr. Louckes, Fabr. von Duisburg.

Wilder Mann. Hr. Martin Sterbenz, Kfm. von Altenmarkt. Hr. Stoll, Steinhauer v. Söllingen. Herr Burkhard u. Hr. Schwarz, Kaufl. v. Frankenthal.

In Privathäusern.

Bei Regierungsgrath Wilhelm: Herr Stein, Del. von Hohenheim. — Bei Hauptmann Fehr. von Schilling von Rannstadt: Herr Hügig, Seefahrer von Bremen. — Bei Hofkapellmeister Strauß: Hr. Ed. Strauß, Mechaniker v. Guebweiler. — Bei Revisor Gödtler: Hr. L. Gödtler v. Brüssel. — Bei Frau Dr. Longotti: Herr L. Rainville, Polytechniker v. Hannover. — Bei Telegraphist Wilhelm: Fel. Anna Wilhelm v. Appenweier. — Bei geh. Referendär Junghanns: Frau Prof. Sachs v. Mannheim und Fräul. Karoline Junghanns v. Oppenau. — Bei Hofrath v. Auer: Hr. Obenas, Stud. med. v. Straßburg. — Bei Konzertmeister Will: Hr. Ed. Heis, Prof. v. Münster. — Bei Kanzleirath Wielandt: Fel. L. Heymann von Auggen. — Bei Frau Felmeth: Hr. Süpfler, Stud. jur. v. Heidelberg. — Bei Frau Pfarrer Bohn: Herr Stierlin, Lehrer von Wolfenweiler. — Bei Oberkirchenrathsdirektor von Böllwarth: Fel. v. Böllwarth v. Stuttgart. — Bei Domänen-direktor Beger: Herr Beger, Ingenieur von Mosbach. — Bei Fr. Gutsch: Hr. S. Bauerkeller m. Frau und Sohn v. Paris. — Bei Simon Herrmann: Hr. Sam. Hecht m. Fam. und Bed. von London. — Bei Baron von Munk: Herr von Platten, Lieutenant im Schwed. Husarenregiment Kronprinz.

C. Meuf.
Tagema
Wolff. h
Ties M
Zmal
mannfl
Kolle. Zw